

Satzung

zum Bebauungsplan "Eschle II" in Burladingen-Stetten

Der Gemeinderat hat am 26.08.1993 auf Grund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und § 74 der Landesbauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.11.1983 (Gesetzbl. S. 770, berichtigt im Gesetzbl. 1984 S. 519) in der Fassung vom 22.12.1976 (Gesetzbl. 1975 S. 1) den als Anlage beigefügten

Bebauungsplan "Eschle II" in Burladingen-Stetten

einschließlich der für seinen Geltungsbereich geltenden örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen. Massgebend ist der vom Ingenieurbüro K. Schmid, Reutlingen, am 01.07.1988 gefertigte und am 17.06.1993 zuletzt geänderte Plan sowie die textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 17.06.1993.

Die vom Gemeinderat beschlossene Begründung liegt als Anlage bei.

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Burladingen, den 26.08.1993



(Höhnle)
Bürgermeister

Genehmigt

Balingen, den 02. MRZ. 1994



Landratsamt
Zollernalbkreis

Wolf
Wolf